

## **Behörden. Geistlichkeit. Garnison.**

In Wien drängen sich durch dessen Eigenschaft als Reichshaupt- und Residenzstadt, als Hauptstadt des Erzherzogthums und als natürliches Centrum des Handels und Verkehrs die Spitzen aller Verwaltungszweige zusammen. Hier haben die obersten Reichs- und Landesstellen, die Vertreter der fremden Mächte beim Kaiserhofe ihren Sitz, hier die Directionen der grossen Anstalten für Credit, Handel und Gewerbe, der Eisenbahnen und sonstigen Communicationen. Hier vereinigen sich die Spitzen und Vertretungen der Religionsgenossenschaften, die höchsten Armeebehörden, und auch die Grosskommune zählt eine Menge von Aemtern zur Verwaltung ihrer Angelegenheiten. Aus diesem Grunde ist das nachfolgende Verzeichniss der wichtigeren Behörden, welches in einem Nachschlagebuch über Wien nicht fehlen darf, ein sehr reiches.

### **1. Reichsbehörden.**

Staatsrath, Stadt, Schenkenstrasse 3.

Reichsrath: 1. Herrenhaus, Sitzungssaal und Kanzlei, Stadt, Herrengasse 13.

2. Abgeordnetenhaus, Sitzungssaal und Kanzlei, verlängerte Schottengasse.

- Ministerrath, Stadt, Hofburg.
- Ministerium des kais. Hauses und des  
Aeussern, Stadt, Ballhausplatz 2.
- Unterstehende Aemter:
- Haus- Hof- und Staatsarchiv, Stadt,  
Hofburg.
- Orientalische Akademie, Stadt, Jakober-  
gasse 3.
- Staatsministerium, Stadt, Wipplingerstrasse 11.
- Unterstehende Aemter:
- Abtheilung für Cultus und Unterricht,  
Stadt, Wipplingerstrasse 29.
- Unterrichtsrath, Stadt, Wipplingerstrasse 29.
- Geologische Reichsanstalt, Landstrasse,  
Rasumowskyplatz 3.
- Central-Commission zur Erhaltung  
der Baudenkmale, Stadt, Singerstrasse 17.
- Akademie der Wissenschaften, Stadt,  
Universitätsplatz 2.
- Justizministerium, Stadt, Opernring 8.
- Unterstehendes Amt:
- Oberster Gerichtshof, Stadt, Löwelstr. 12.
- Finanzministerium, Stadt, Himmelfortgasse 8.
- Unterstehende Aemter:
- Direction des Grundsteuer-Katasters,  
Stadt, Wollzeile 37.
- Direction der Staatsschulden, Stadt,  
Singerstrasse 17.
- Staats-Centralcasse, Stadt, Singerstrasse 17.
- Centraldirection der Tabakfabriken,  
Stadt, Seilerstätte 7.

Hof- und Staatsdruckerei, Stadt, Seilerstätte 8.

K. k. Porzellanfabrik, Alsergrund, Porzellangasse 53.

Bergwerksproducten-Verschleissdirection, Stadt, Himmelfortgasse 8.

Hauptmünz-, Probir- und Punzirungsamt, Landstrasse, Heumarkt 1.

Dicasterial-Gebäuedirection, Stadt, Seilerstätte 7.

Ministerium für Handel und Volkswirtschaft, Stadt, Postgasse 8.

Unterstehende Aemter:

Telegraphen-Direction, Stadt, Renn-gasse 5.

General-Postdirection, Stadt, Post-gasse 10.

Kriegsministerium, Stadt, am Hof 17.

Unterstehende Aemter:

Oberster Militär-Justizsenat, Stadt, am Hof 17.

Apostolisches Feld-Vicariat, Stadt, Teinfaltstrasse 10.

Kriegsschule, Mariahilf, Dreihufeisengasse 4.

Militärisch-geographisches Institut, Josephstadt, am Paradeplatz 7.

Medicinish-chirurgische Josephi-Akademie, Alsergrund, Währingerstrasse 15.

Militär-Central-Kavallerieschule, Landstrasse, Ungargasse 56.

Polizeiministerium, Stadt, Herrngasse 7.

Oberste Rechnungs-Controlsbehörde,  
Stadt, Annagasse 5.

Unterstehende Aemter:

Statistische Central-Commission und  
Direction der administrativen Sta-  
tistik, Stadt, Herrngasse 7.

Militär-Centralbuchhaltung, Stadt,  
Fleischmarkt 19.

Staatscreditsbuchhaltung, Stadt, Singer-  
strasse 17.

Cameralhauptbuchhaltung, Stadt, Seiler-  
stätte 22.

Gefällen- und Domänenbuchhaltung,  
Wieden, Favoritenstrasse 3.

Münz- und Bergwesenbuchhaltung,  
Stadt, Postgasse 10.

Tabak- und Stempelbuchhaltung, Stadt,  
Seilerstätte 7.

Communicationsbuchhaltung, Stadt, Post-  
gasse 8.

Marinebuchhaltung, Stadt, Fleischmarkt 19.

Ungarische Hofkanzlei, Stadt, Bankgasse 6.

Siebenbürgische Hofkanzlei, Stadt, Bank-  
gasse 4.

Kroatisch-slavonische Hofkanzlei, Stadt,  
hoher Markt 5.

## 2. Landesbehörden.

Landesvertretung, Stadt, Herrngasse 13.

Niederösterreichische Statthalterei,  
Stadt, Herrngasse 11.

- Oberlandesgericht, Stadt, Herrngasse 23.  
 Oberstaatsanwaltschaft, Stadt, Teinfalt-  
 strasse 10.  
 Landesgericht in Civilsachen, Stadt, Ball-  
 hausplatz 3.  
 Landesgericht in Strafsachen, Joseph-  
 stadt, Paradeplatz 19.  
 Staatsanwaltschaft, Josephstadt, Parade-  
 platz 19.  
 Landtafel- und Grundbuchsamt, Stadt,  
 Ballhausplatz 3.  
 Landes-Generalkommando, Neubau, Hof-  
 stallstrasse 7.  
 Landes-Militärgericht, Stadt, Freiong 5.  
 Platzcommando, Stadt, Löwelstrasse 17.  
 Handelsgericht, Stadt, Herrngasse 23.  
 Gefälls-Obergericht, Stadt, Herrngasse 23.  
 Finanz-Landesdirection, Landstrasse, vor-  
 dere Zollamtsstrasse 1.  
 Finanz-Procuratur, Stadt, hoher Markt 5.  
 Hauptzollamt, vordere Zollamtsstrasse 1.  
 Steuer-Administration, Stadt, Seilerstätte 7.  
 Landes-Hauptcasse, Stadt, Herrngasse 11.  
 Lotto-Direction, Stadt, Salzgries 20.  
 Börsekammer, Stadt, Freiong 2.  
 Post-Direction, Stadt, Postgasse 10.  
 Landes--Baudirection, Stadt, Postgasse 4.  
 Handels- und Gewerbekammer, Stadt,  
 Strauchgasse 1.  
 Niederösterreichische Staatsbuch-  
 haltung, Stadt, Herrngasse 11.

Polizei-Direction, Stadt, Tuchlauben 4,  
derselben unterstehen die 8 Polizei-Commis-  
sariate in den Vorstadtbezirken.

Advokatenkammer, Stadt, Rothenthurm-  
strasse 15.

Notariatskammer, Stadt, Ballhausplatz 3.

### 3. Gemeindebehörden der Stadt Wien.

Die Angelegenheiten der Grosskommune werden von dem Gemeinderathe geleitet, einer Körperschaft von 120 Mitgliedern, welche aus der freien Wahl der in drei Wahlkörper getheilten Steuerträger hervorgeht. Die Functionsdauer währt drei Jahre, nach welchen je ein Dritttheil, welches das dritte Jahr erreicht hat, ausscheidet und durch Neuwahlen ersetzt wird. Der Gemeinderath theilt sich in Sectionen für die einzelnen Geschäftszweige, und diese bereiten die Vorlage zu den Gesamtsitzungen vor, in welchen Stimmenmehrheit entscheidet. Er wählt aus seiner Mitte den Bürgermeister und dessen beide Stellvertreter. An der Spitze der 8 Vorstadtbezirke stehen gleichfalls gewählte Bezirksvorsteher und Bezirksausschüsse, welche die Geschäfte ihrer Bezirke besorgen oder die Mittler für dieselben an den Gemeinderath bilden. Executives Organ des Gemeinderathes im eigenen und übertragenen Wirkungskreise, also für Bau- und Marktwesen, Rechtsangelegenheiten, Heeresergänzung, Armenwesen, Schul- und Humanitätsanstalten, Sicherheitspflege, Steuererhebung etc. bildet der Magistrat,

welcher aus dem Bürgermeister, dem rechtskundigen Vicebürgermeister, den rechtskundigen Räten und den nöthigen Hilfs- und Controlsämtern besteht. Zu diesen gehören die vom Magistrate unabhängige Buchhaltung, die Kanzlei-Hilfsämter, das Archiv und die Bibliothek, Oberkammeramt, Steueramt, Conscriptionsamt, Stadtbauamt und Markt-Commissariat. Letzteres hat in neuester Zeit durch die Errichtung der Markthallen eine grosse Erweiterung erfahren, so wie das Stadtbauamt durch die Arbeiten zur Wasserversorgung. Unter diesem stehen auch die vortrefflich eingerichteten Löschanstalten, für welche 120 Löschmänner nebst den Chargen bestellt sind, von welchen 40 Tag und Nacht in der Central-Anstalt am Hof und in den 6, durch Telegraphendrähte mit dem Centrale verbundenen Filialen bereit stehen. Für die Stadtsäuberung sind 30 Aufseher und Führer mit 312 Arbeitern bestellt. Ausserdem besoldet die Commune noch ein grosses Personale zum Sanitätsdienste, bei den Humanitäts- und Schulanstalten und zu besondern Dienstleistungen, wie im statistischen Bureau, bei dem Kirchenmeisteramte, der Rathhausinspection u. dgl.

Die Bureaux des Gemeinderathes und Magistrats befinden sich im Rathhause, Stadt, Wipplingerstrasse 8, das Bauamt am Hof 9, das städtische Zeughaus daselbst 10.

#### 4. Kirchliche Behörden.

Erzbischöfliches Consistorium, Stadt,  
Stephansplatz 7.

Evangelischer Oberkirchenrath, Stadt,  
Dorotheergasse 18.

Griechisch-Orientalische Gemeinde,  
Kanzlei: Stadt, Fleischmarkt 13.

Israelitische Cultusgemeinde, Kanzlei:  
Stadt, Seitenstättengasse 4.

Das Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche wird in Wien durch einen päpstlichen Nuntius vertreten; an der Spitze der Wiener Diocese steht ein Fürsterzbischof mit dem Domkapitel, welches 16 Domherren zählt. Die Zahl der Pfarren beträgt 31 (30 römisch-katholische und 1 griechisch-unirte), jene der Säcular-Geistlichkeit 196, darunter 2 griechisch unirte, wozu noch 4 Seminare mit 216 Alunnen kommen. Ausser den Pfarrkirchen bestehen noch 31 Kirchen und Kapellen, bei welchen Priester bestellt sind. Den Pfarrämtern ist auch die Führung der Trauungs-, Geburts- und Sterbe-Matrikelbücher anvertraut und sie stellen die Documente hierüber aus. Gepredigt wird deutsch, ausserdem in der Kreuzkirche italienisch, in der St. Annakirche französisch, bei St. Ruprecht polnisch, bei St. Johann ungarisch und bei St. Maria am Gestade böhmisch. Der Regularklerus theilt sich in ein Stift (Schotten), dann 16 Klöster für Mönche und 8 für Nonnen. Zu den erstern gehören die barmherzigen Brüder (Leopoldstadt und Landstrasse), Barnabiten (St. Michael in der Stadt

und Mariahilf), Dominikaner, Franciskaner, Jesuiten, Kapuziner, Lazzaristen, Mechitaristen, Minoriten, Piaristen, (Josephstadt und Wieden), Redemptoristen, Schulbrüder und Serviten. Auf Pfarren bedienstet, aber nicht zu Conventen vereint, sind auch noch Priester des Johanniter-, Deutschen und Kreuzherrnordens, und die Höfe der niederösterreichischen Stifte und Klöster in der Stadt werden von Geistlichen ihrer Orden verwaltet. Von den Nonnenklöstern gehört je eines den barmherzigen Schwestern, Elisabethinerinen, Salesianerinen, Redemptoristinen, Töchtern vom göttlichen Erlöser und den Töchtern vom 3. Orden des heil. Franciskus an. Die Zahl der Mönche, Laienbrüder und Novizen beträgt 365, jene der Nonnen 621.

Die Protestanten bilden zwei Gemeinden, die augsburger (lutherische) mit der Filiale in Gumpendorf und die helvetische (reformirte). An ihrer Spitze stehen Superintendenten, zugleich Pfarrer, mit mehreren Hilfspriestern, leitende Behörde ist der evangelische Oberkirchenrath.

Die orientalischen Griechen theilen sich in zwei Gemeinden, jene der österreichischen und der türkischen Unterthanen. Jeder derselben steht ein Archimandrit vor.

Die israelitische Cultusgemeinde wird von einer durch die Gemeinde gewählten Vertretung geleitet. Sie besteht aus dem Präses, Vertretern und Beiräthen, theilt sich in mehrere Sectionen und bestellt die Prediger und Rabbiner.

### 5. Garnison.

Die jüngste Zählung weiset 28.284 der Armee angehörige Individuen in Wien nach, worunter die stabil in Wien bestellten Armee-Behörden, der Artillerie- und Geniestab, der General-Quartiermeisterstab und die eigentliche Garnison begriffen sind. Die Stärke der letzteren beträgt in runder Summe 20.000 Mann, und besteht, häufig wechselnd, aus 6 Infanterie-Regimentern, 2 Jäger-Bataillons, davon eines ausser Wien im Orte Mauer stationirt, 1 Artillerie- und 2 Kavallerie-Regimentern. Die verstärkte Zahl der Regimentern gegen vordem ist durch den jetzigen geringen Mannschaftsstand nothwendig geworden, sie sind in 4 Brigaden getheilt, welche zusammen mit den im Lande stationirten Truppen ein Armeecorps bilden.

Die Truppen in Wien sind in 12 Kasernen untergebracht, u. zw. in der

Infanteriekaserne	beim Franz-Josephsthore.
„	„ am Salzgries 10.
„	„ Alsergrund, Alserstrasse 2.
„	„ Landstrasse, Heumarkt 27, in Verbindung mit dem grossen Transporthause.
„	„ Mariahilf, Gumpendorferstr. 76.
„	„ Mariahilf, Getreidemarkt 11.
„	„ Neubau, Mariahilferstrasse 25.
Kavalleriekaserne,	Josephstadt, Hauptstrasse 46.
„	„ Ober-Meidling.

Artilleriekaserne, Landstrasse, Rennweg 75.  
 Fuhrwesenkaserne, Landstrasse, Ungergasse 49.  
 „ „ Wieden, Favoritenstrasse 26.

Zur grossen nach dem Stadterweiterungsplane projectirten Defensionskaserne an dem Donaukanale werden eben die Grundfesten gelegt. Die Garnison versieht die Wachen in der Hofburg, wozu während der Anwesenheit des Hofes täglich eine Compagnie mit der Regimentsmusik aufzieht, und diese während der Ablösung am Burgplatze sich produziert, dann die Hauptwache am Hof und die übrigen Wachen bei den militärischen und ärarischen Gebäuden, endlich bei den Wohnungen der militärischen Würdenträger, wodurch im Ganzen ein Contingent von 11 Offizieren, 101 Unteroffizieren und 500 Gemeinen täglich erfordert wird. Als Exerzierplätze dienen die freien Räume nächst den Kasernen, für grössere Evolutionen und Paraden ist der jetzt regulirte und vergrösserte Paradeplatz zwischen der Burg und dem früheren Schottenthore bestimmt. Die jährlichen Feldübungen werden theils auf der Schmelz, theils im weiteren Umkreise der Hauptstadt abgehalten.

Zur Erhaltung der Ruhe und zur Wahrung des Sicherheitsdienstes ist die Polizeiwache bestimmt, welche jetzt noch dem Polizeiministerium untersteht, bei 1200 Mann, davon 200 beritten, zählt und in drei Kasernen untergebracht ist, nämlich Stadt, Sterngasse 8, Landstrasse, Hauptstrasse 94, und Wieden, Trappelgasse 7. Zur Sicherheit der Gewölbe während der Nacht ist noch eine besondere, mit Seiten-

gewehren bewaffnete Gewölbwache eingerichtet,  
welche aus Zuschlägen zur Steuer bezahlt wird.

### 6. Gesandte der auswärtigen Staaten in Wien.

- Baden, Leopoldstadt, Praterstrasse 26.  
 Baiern, Stadt, Minoritenplatz 4.  
 Belgien, Stadt, Renngasse 6.  
 Brasilien, Stadt, Herrngasse 8.  
 Braunschweig und Nassau, Stadt, Mülker-  
 steig 5.  
 Dänemark, Stadt, Graben 4.  
 Frankreich, Stadt, Herrngasse 9.  
 Griechenland, Stadt, hoher Markt 8.  
 Grossbritannien, Stadt, Schenkenstrasse 10.  
 Hamburg, Stadt, hoher Markt 7.  
 Hannover, Stadt, Wallnerstrasse 9.  
 Hessen (Kurfürstenthum), Josephstadt, Tulpen-  
 gasse 2.  
 Hessen (Grossherzogthum), Wieden, Heugasse 4.  
 Johanniterorden, Stadt, Kärntnerstrasse 37.  
 Mecklenburg (beide), Stadt, Kärntnerstrasse 15.  
 Mexiko, Stadt, Friedrichsstrasse 6.  
 Nassau, (siehe Braunschweig).  
 Niederlande, Stadt, Kärntnerstrasse 14.  
 Nordamerikanische Freistaaten, Wieden,  
 Favoritenstrasse 20.  
 Oldenburg, Stadt, Plankengasse 5.  
 Portugal, Landstrasse, Salesianergasse 33.  
 Preussen, Stadt, Schenkenstrasse 12.  
 Reuss (beide), Stadt, Graben 4.  
 Rom, Stadt, am Hof 4.

- Russland, Stadt, Wollzeile 30.  
Sachsen (Königreich), Stadt, Singerstrasse 16.  
Sachsen (Herzogthümer), Leopoldstadt, Asperngasse 5.  
Schweden u. Norwegen, Stadt, Opernring 23.  
Schweiz, Stadt, Kohlmarkt 7.  
Spanien, Stadt, Johannesgasse 7.  
Türkei, Stadt, Krugerstrasse 10.  
Württemberg, Stadt, Judenplatz 8.